

AZ:

**Drucksache Nr.: 0507/2003/DS**

=====

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	04.11.2004	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

OBM / Erster Stadtrat

**Verhandlungsgegenstand:**

**Rad- und Fußwegverbindung zwischen  
Flensburger Straße und Burgstraße**

**A n t r a g :**

Der dargestellten Wegeführung wird zuge-  
stimmt.

## **Begründung:**

Der Stadtteilbeirat Faldera hat in der 18. Sitzung am 30. Mai 2001 den Beschluss gefasst, einen stadtteilbezogenen Rad- / Fußweg in Verlängerung der Flensburger Straße nach Wittorf zu schaffen und die Stadtverwaltung um Prüfung und Umsetzung gebeten.

Mit Beschluss vom 22.06.2004 hat die Ratsversammlung die Verwaltung beauftragt, die Realisierung einer Rad- / Fußwegverbindung zwischen Flensburger Straße und Burgstraße (Faldera / Wittorf) zur sicheren Querung der Bahnstrecke Neumünster / Hamburg weiter zu verfolgen.

Diese Rad- / Fußwegeverbindung ist ein Teilabschnitt der im Radverkehrsentwicklungsplan Neumünster 1993 dargestellten Radroute R 16: Freesenburg – Gadeland. Für den Teilabschnitt zwischen Flensburger Straße und Burgstraße sind folgende Maßnahmen aufgeführt:

- Neubau eines selbstständig geführten kombinierten Rad- / Fußweges, wassergebunden in einer Breite von 2,50 m, weitgehende Nutzung vorhandener Wege.
- Neubau einer Brücke über die Schwale unter der vorhandenen Eisenbahnbrücke.

Für die Umsetzung der o. a. Maßnahmen sollen Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 € zum Haushalt 2005 / 2006 angemeldet werden.

In gemeinsamen Abstimmungen unter Berücksichtigung der Vor- und Nachteile haben die Fachdienste Natur und Umwelt, Stadtplanung sowie Tiefbau und Grünflächen die neue Führung des Verbindungsweges festgelegt (Anlage).

Wichtige Faktoren zur Entscheidung über den zukünftigen Verlauf waren der Schutz vorhandener Sukzessionsflächen, Höhendifferenzen mit möglichst geringem Einschnitt in das Gelände, Sicherheitsgefühl als Schulweg und Kostenminimierung. Die neu auszubauende Wegstrecke beträgt ca. 150 m. Um die Entwurfsplanung für diese Maßnahme erstellen zu können, bitten wir um Zustimmung der im Lageplan dargestellten Wegeführung.

Unterlehberg  
Oberbürgermeister